

INFO



BUND DEUTSCHER BAUMEISTER ARCHITEKTEN UND INGENIEURE FRANKFURT RHEIN MAIN E.V.
DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ - DENKMALAKADEMIE
DEUTSCHER WERKBUND HESSEN E.V.

referat öffentlichkeitsarbeit

Ferdinand Kramer und die Architektur der Nachkriegsmoderne



Ferdinand Kramer war 1952–1963 Universitätsbaumeister in Frankfurt am Main, wo er eine für die Nachkriegsmoderne exemplarische Architektur verwirklichte. Kramer entwarf nicht nur Gebäude und ihre Innenausstattungen, sondern leitete auch Sanierungs- und Wiederaufbauprojekte auf dem Campus der Universität und am barocken Comoedienhaus in Hanau-Wilhelmsbad. Seine Bauten sind nicht unumstritten, werden in ihrem Bestand infrage gestellt, zuweilen zugunsten von Neubauten abgerissen. Der Workshop behandelt an Kramers Beispiel die Architektursprache der Nachkriegszeit, erläutert ihre Charakteristika und typischen Probleme und diskutiert den Umgang mit Zeugnissen der Nachkriegsmoderne.

Programm

ab 9.00 Uhr Registrierung, Einschreibung

9.30 Uhr **Einführung in das Thema**

für den BDB: Monika Diefenbach, Referentin für Organisation BDB-Frankfurt
für den Werkbund: Georgios Kontos, Leiter Werkbund Akademie Darmstadt
für die Deutsche Stiftung Denkmalschutz: Eberhard Feußner, Leiter der DenkmalAkademie

10.00 Uhr **Die Sanierung und Umnutzung der Alten Pharmazie** (heute BIK-F Institut)
Fabian Wurm, Journalist und Fachautor

11.00 Uhr **Die erhaltenen Bauten Ferdinand Kramers als Aufgabe der Denkmalpflege**
Heinz Wionski, Hauptkonservator am Landesamt für Denkmalpflege Hessen

11.45 Uhr **Geführter Rundgang durch das BIK-F Institut**
Fabian Wurm, Journalist und Fachautor

wir danken für unterstützung





12.30 Uhr **Aufteilung in drei Workshop-Gruppen**

Gruppe 1 - Anforderungen und Lösungsansätze: Grundrisse, Raumprogramm
Moderation: Astrid Wuttke / schneider+schumacher, Frankfurt

Gruppe 2 - Bautechnische Anforderungen:
Moderation: Horst Peseke / B+G Ingenieure, Frankfurt
Sandra Krohn / Endreß Ingenieurgesellschaft Frankfurt

Gruppe 3 - Praktische Sanierungserfahrungen am Beispiel des BiK-F Gebäudes
Moderation: Thomas Schmidt oder Matthias Solbach / SSP Bochum

In den Gruppen Besichtigung jeweils exemplarisch für den Workshop dienenden Kramer-Gebäudes auf dem Campus.

Gemeinsame Mittagspause

13.45 Uhr **Arbeitssitzung in den Gruppen unter Leitung der Moderatoren**

16.00 Uhr **Präsentationen der Ergebnisse im Plenum, Diskussion**

17.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Termin

Freitag, 13.03.2015, von 9:00 – 17:30 Uhr

Ort

Vorlesungssaal des ehemaligen Instituts für Pharmazie und Lebensmittelchemie (1957), BiK-F Gebäude,
(Eingang in Haus Nr. 14)
Georg-Voigt-Straße 14-16, 60325 Frankfurt

Referenten

Fabian Wurm
Dipl.-Ing. Heinz Wionski
Dipl.-Ing. Architektin Astrid Wuttke
Dipl.-Ing. Horst Peseke
Dipl.-Ing. (FH) Architektin Sandra Krohn
Dipl.-Ing. Architekt Thomas Schmidt/
Dipl.-Ing. Architekt Matthias Solbach

Sie erhalten

Vortrag
Seminarunterlagen im Download
Seminargetränke
(Speisen und Getränke in der Mittagspause
auf eigene Kosten)

Teilnahmebetrag

120,00 EUR

FP/UE



die Teilnehmerzahl ist auf max. 35 Personen begrenzt !

verbindliche Anmeldungen bitte über unser Internetportal www.bdb-frankfurt.de
Haftungsausschluss: Mit der Durchführung der Seminarveranstaltung ist keine Haftungsübernahme durch den Veranstalter verbunden
Programmänderungen vorbehalten.